



# MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde BERG SG



Nr. 16 / 6. August 2015

Nächster Redaktionsschluss: 17. August 2015, 08.00 Uhr  
Nächste Erscheinung: 20. August 2015

Gemeindeverwaltung Berg SG, 9305 Berg SG  
Tel. 071 455 11 92 | Fax 071 455 11 52 | E-Mail: info@bergsg.ch

---

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

---

### Rücktritt von Gemeinderat Peter Imthurn per 31. Dezember 2015

Der Gemeinderat hat vom Rücktritt des Gemeinderates Peter Imthurn per 31. Dezember 2015 Kenntnis genommen. Peter Imthurn war seit 2002 Mitglied des Gemeinderates. Davor gehörte er drei Jahre der Geschäftsprüfungskommission an. Peter Imthurn gibt für seinen Rücktritt berufliche und zeitliche Gründe an. Mit dem vorzeitigen Ausscheiden von Peter Imthurn bietet sich die Gelegenheit für ein neues Mitglied des Gemeinderates, bereits ein Jahr vor Ablauf der ordentlichen Amtsdauer 2013/2016 Einsitz in den Gemeinderat zu nehmen und sich einzuarbeiten. Die offizielle Verabschiedung erfolgt an der ordentlichen Bürgerversammlung 2016.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Peter Imthurn für seine langjährige und sehr gute Arbeit als Gemeinderat.

---

## Feuerwehr

---

Pikettdienst 03.08.2015 – 16.08.2015  
17.08.2015 – 30.08.2015

Gämperli Reto, Hungerbühler Manuel, Bärlocher Annina  
Bärlocher Jürg, Kohlbrenner Urs, Brandes Stefan

**Übung** **Dienstag, 11.08.2015, 19.45 – 21.45, Gesamtfeuerwehr, Depot Berg SG**  
**Dienstag, 18.08.2015, 19.45 – 21.45, Gesamtfeuerwehr, Depot Berg SG**

---

## Grünabfuhr 2015

---

Die nächste Grünabfuhr findet am **Montag, 17. August 2015, ab 13.00 Uhr**, statt. Die Gebührenbündel können auf der Gemeindeverwaltung zum Preis von Fr. 4.00 bezogen werden.

Weitere Daten für die Grünabfuhr sind:

Montag, 31. August 2015

Montag, 14. September 2015

Montag, 28. September 2015

---

## Zivilstandsnachrichten

---

Geburt in St. Gallen SG am 17.07.2015

**Frick, Gabriel** Maximilian, von Niederbüren SG, Sohn des Frick, Sven und der Wolter Frick, Andrea Brigitta, wohnhaft in 9305 Berg SG, Dorfstr. 44

---

## Bevölkerungsumfrage

Der Gemeinderat ist erfreut, der Bevölkerung nachstehend die von der Fachhochschule St. Gallen erarbeiteten Ergebnisse der Umfrage vom Juni 2015 zu präsentieren. Der Gemeinderat wird sich an seiner nächsten Sitzung ausführlich mit dem Bericht und den Ergebnissen befassen. Gleichzeitig wird das weitere Vorgehen beraten und das Datum für die Präsentation der Ergebnisse im Rahmen einer öffentlichen Orientierungsversammlung festgelegt. Unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus der Umfrage wird zusammen mit dem Schulrat die Schaffung von zusätzlichem Schulraum bei der Schulanlage Brühl beraten und geprüft.

Gemeinderat und Schulrat bedanken sich herzlich bei der Bevölkerung für die Teilnahme an der Umfrage. Die nachstehenden Ergebnisse können sowohl bei der Gemeinderatskanzlei Berg SG, Tel. 071 455 11 92, bezogen als auch auf der Homepage der Gemeinde Berg SG, [www.bergsg.ch](http://www.bergsg.ch), eingesehen werden.

### Haupterkenntnisse der Untersuchung

Am 30. November 2014 lehnten 54% der stimmberechtigten Personen in der Gemeinde Berg die Bauvorlage ab, die eine Erweiterung und Sanierung des Primarschulhauses Brühl für rund 6.4 Mio. Franken vorsah. Anhand einer schriftlichen Umfrage in der Bevölkerung wollte der Gemeinderat herausfinden, welches die Beweggründe für den negativen Entscheid waren. Zudem sollte den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben werden, Ideen und Vorschläge für die Weiterentwicklung des Projekts einbringen zu können. Zur Durchführung dieser Umfrage hat die Gemeinde Berg das Institut für Qualitätsmanagement und Angewandte Betriebswirtschaft (IQB-FHS) der Fachhochschule St. Gallen beauftragt. Insgesamt nahmen 236 Personen an der Umfrage teil, was einer Rücklaufquote von 39% entspricht. Die Datenbasis ist qualitativ ausreichend, um eine valide Aussagekraft zu gewährleisten. Nachfolgend werden die wichtigsten Ergebnisse dargestellt.

### Vielfältige Gründe für die Projektablehnung

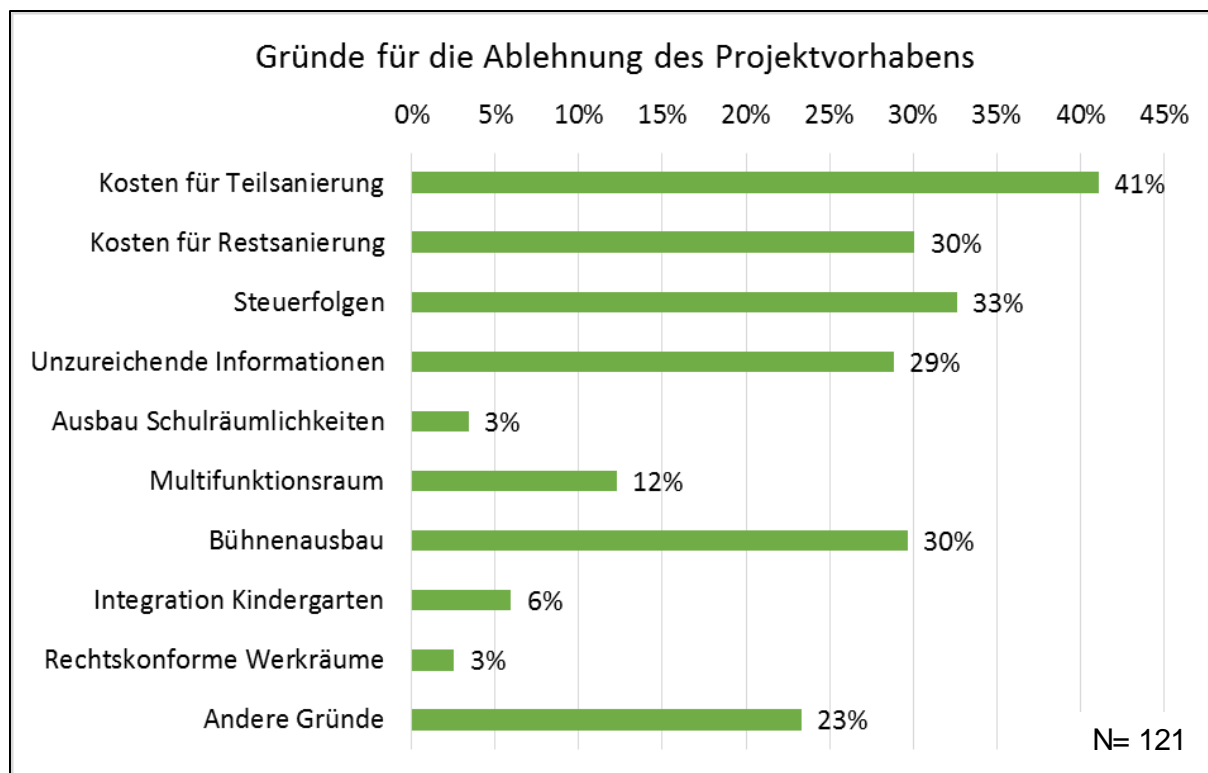


Abbildung 1: Gründe für die Projektablehnung (Mehrfachantworten möglich)

Abbildung 1 zeigt auf, dass die Gründe für die Projektablehnung vielfältig sind. Die wichtigsten Faktoren waren die (zu hohen) Kosten für die Teilsanierung, die Steuerfolgen bei Annahme des Projektvorhabens (Steuerfusserhöhung um 8%), die zusätzlich anfallenden Kosten für die Restsanierung sowie der aus Sicht vieler Teilnehmenden unnötige bzw. zu luxuriöse Bühnenausbau. Unter der Rubrik „Andere Gründe“ wurden folgende Aspekte erwähnt:

- Überdimensioniertes Projektvorhaben, zu hoher Projektumfang
- Unklare Aufschlüsselung der Kosten (Finanzierungsplan)
- Fehlendes Gesamtpaket bei der Abstimmung (inkl. Restsanierung)
- Fehlende Alternativen in der Abstimmung (z.B. Neubau, Budget-Varianten, etc.)
- Bedürfnisse der Schule wurden bei der Projektplanung zu wenig einbezogen

### Wichtigkeit einzelner Themen im Projektvorhaben

Um die Wichtigkeit der einzelnen Elemente des Projektvorhabens zu evaluieren, wurde die Bevölkerung befragt, welche Projektelemente welche Wichtigkeit aufweisen (Skalierung 1-10). Als projektentscheidende Faktoren haben sich die Kosten für die Teilsanierung sowie die Informationspolitik der Gemeinde herauskristallisiert. Die geringste Bedeutung messen die Teilnehmenden dem Bühnenausbau sowie dem Multifunktionsraum zu.

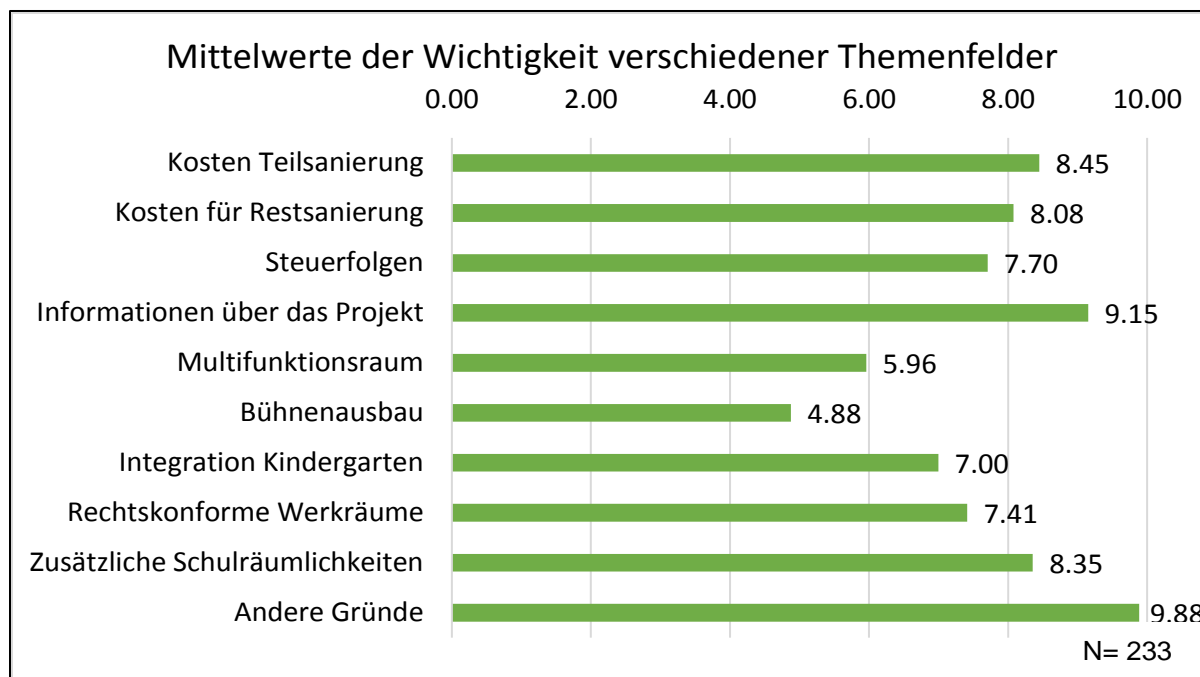


Abbildung 2: Wichtigkeit der einzelnen Projektelemente  
Neben den Gesamtauswertungen wurden auch Auswertungen zu einzelnen demografischen Merkmalen gemacht. Nachfolgend sind die Resultate, ausgewertet nach Altersgruppen sowie Wohndauer, aufgeführt.

		Auswertung nach Alter						
		18-25 Jahre	26-35 Jahre	36-45 Jahre	46-55 Jahre	56-65 Jahre	66-75 Jahre	Älter als 75 Jahre
		(%)	(%)	(%)	(%)	(%)	(%)	(%)
Abstimmung	Projektzustimmung	40.0%	40.0%	52.5%	39.3%	37.5%	35.7%	35.7%
	Projekt ablehnung	60.0%	25.0%	42.5%	59.0%	58.3%	46.4%	57.1%
	Keine Stimmabgabe	0.0%	35.0%	5.0%	1.6%	2.1%	10.7%	7.1%
	Weiss ich nicht mehr	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	2.1%	7.1%	0.0%

Abbildung 3: Abstimmung (nach Altersgruppen)

Gründe für Projekt ablehnung		Auswertung nach Alter (Mehrfachantworten möglich)						
		18-25 Jahre	26-35 Jahre	36-45 Jahre	46-55 Jahre	56-65 Jahre	66-75 Jahre	Älter als 75 Jahre
		%	%	%	%	%	%	%
Kosten für Teilsanierung		50.0%	15.0%	22.5%	45.2%	47.9%	48.3%	60.0%
Kosten für Restsanierung		37.5%	10.0%	25.0%	35.5%	35.4%	24.1%	26.7%
Steuerfolgen		37.5%	10.0%	15.0%	32.3%	50.0%	34.5%	40.0%
Unzureichende Informationen		43.8%	15.0%	32.5%	25.8%	33.3%	34.5%	20.0%
Ausbau Schulräumlichkeiten		12.5%	0.0%	0.0%	4.8%	0.0%	0.0%	13.3%
Multifunktionsraum		0.0%	15.0%	15.0%	4.8%	10.4%	31.0%	13.3%
Bühnenausbau		25.0%	25.0%	22.5%	27.4%	33.3%	31.0%	46.7%
Integration Kindergarten		6.3%	0.0%	5.0%	9.7%	4.2%	3.4%	13.3%
Rechtskonforme Werkräume		6.3%	0.0%	0.0%	4.8%	2.1%	0.0%	6.7%
Andere Gründe		18.8%	20.0%	22.5%	25.8%	31.3%	13.8%	13.3%

Abbildung 4: Gründe für Projekt ablehnung (nach Altersgruppen)

		Auswertung nach Wohndauer in der Gemeinde			
		weniger als 1 Jahr	1-5 Jahre	6-10 Jahre	mehr als 10 Jahre
		%	%	%	%
Abstimmung	Projektzustimmung	28.6%	50.0%	58.3%	37.3%
	Projekt ablehnung	14.3%	39.3%	33.3%	55.9%
	Keine Stimmabgabe	57.1%	10.7%	8.3%	4.0%
	Weiss ich nicht mehr	0.0%	0.0%	0.0%	1.7%

Abbildung 5: Abstimmung (nach Wohndauer)

### Projektanregungen seitens der Bevölkerung

Um die Bürgerinnen und Bürger nach dem negativem Entscheid aktiv in die nächste Phase einzubeziehen, wurden die Teilnehmenden befragt, wie das Projektvorhaben konkret aussehen müsste, damit sie diesem zustimmen würden. Nachfolgend werden die wichtigsten Anregungen zusammenfassend aufgeführt:

- Kostensenkung, z.B. durch Konzentration des Projektvorhabens auf das Wesentliche (z.B. Verzicht Bühnenausbau und Multifunktionsraum)
- Projektvorhaben als Gesamtkonzept zur Abstimmung bringen, d.h. Teilsanierung inkl. Einbezug der Kosten für die Restsanierung
- Erhöhung der Kostentransparenz (Finanzierungsplan) durch klare Aufschlüsselung der einzelnen Kostenelemente
- Verbesserung der Informationspolitik seitens der Gemeinde (klare, offene und lückenlose Informationen über das Projektvorhaben, geschlossener Auftritt der Projektverantwortlichen)
- Berücksichtigung der Bedürfnisse der Schule in ausreichendem Masse



## Lehrstelle bei der Gemeindeverwaltung Berg SG auf Sommer 2016

### Die Verwaltungslehre - das Tor zu einer vielversprechenden Zukunft!

Die Gemeindeverwaltung Berg SG sucht auf August 2016

### Kaufmann oder Kauffrau (Profil E oder M)

#### Wir bieten:

- Interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in verschiedenen Abteilungen
- Breitgefächerte Grundausbildung anhand von Ausbildungsprogrammen
- Moderne Arbeitsplätze mit neusten Computersystemen
- Ausbildung zur Kauffrau/Kaufmann mit Profil E oder M
- Überbetriebliche Kurse (Branchenkunde)
- Angenehmes Arbeitsklima

#### Wir erwarten:

- Sprachliche und rechnerische Begabung
- Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und Politik
- Gewissenhafte, exakte und selbständige Arbeitsweise
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Gute Schulleistungen (3 Jahre Sekundarschule)
- Einsatz, gute Auffassungsgabe und Verschwiegenheit
- Absolvierte Schnupperlehre

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Monika Rüegg, Tel. 071 455 11 92, gerne zur Verfügung.

Die Lehrstellenbewerbungen sind unter Beilage der üblichen Unterlagen bis **Samstag, 22. August 2015**, an die Gemeindeverwaltung Berg SG zu senden.

Gemeindeverwaltung Berg SG

## Evangelische Kirche Roggwil



Sonntag	09.08.2015	09.40 Uhr	Gottesdienst Laienpredigerin Ursula Hotz
Mittwoch	12.08.2015	19.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Kirchgemeindehaus
Sonntag	16.08.2015	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Schloss Grosser Hahnberg in Berg SG, Pfr. H.U. Hug und Gemeindeleiterin J. Romer-Popp, anschliessend Festwirtschaft, bei schlechtem Wetter in der Kirche Roggwil

## Katholische Pfarrei Berg-Freidorf



Freitag	07.08.2015	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	09.08.2015	10.00 Uhr	Kommunionfeier
Freitag	14.08.2015	09.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Sonntag	16.08.2015	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf dem grossen Hahnberg Mit der Musikgesellschaft Berg Anschl. Festwirtschaft Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der evang. Kirche Roggwil statt. Auskunft über Tel. 1600
Freitag	21.08.2015	09.00 Uhr	Eucharistiefeier

## Badi-Nachmittag

### Liebe Kinder und Mamis

Bei schönem Wetter treffen wir uns zum Plantschen, Sändelä, Pläuderle und Glace essen am

**Mittwoch, 19. August 2015 um 13.30 Uhr  
(bis ca 16.30 Uhr)**

beim Eingang des Freibads in Goldach.

Ein Eis wird offeriert, der Eintritt zahlt jeder selber.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, darf sich gerne bei Manuela Matti, 078 818 50 81 oder manuelasessa@gmx.ch melden



## Chrabbeltreff für die Kleinen

Der nächste Treff findet statt am

**Freitag, 11. September 2015 um 09.00 – 11.00 Uhr** im

Pfarreisaal in Berg SG.

Unkosten: CHF 5.00 für Nichtmitglieder

**Anmeldung bitte bis Mittwoch, 09. September 2015** an  
Manuela Matti, 078 818 50 81, manuelasessa@gmx.ch



**Blitzschutz – mit Sicherheit vom Profi!**  
**HEugster.ch**  
071 455 15 55  
Roggwil ■ Arbon ■ Tübach ■ Romanshorn

HAUSTECHNIK  
**HE**  
EUGSTER AG

A row of small, circular social media icons including Facebook, Twitter, YouTube, and others.

## Pro Senectute



### **Bücher lesen leicht gemacht**

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden den Umgang und die wichtigsten Funktionen von E-Readern kennen. Voraussetzung: Eigener E-Reader mitbringen. Kursdaten: Dienstag, 01.09.2015 + 08.09.2015. Anmeldeschluss: 18.08.2015. Anmeldung und Auskunft über Pro Senectute Regionalstelle St. Gallen, Tel. 071 227 60 28.

---

### **Aqua Fit für Seniorinnen und Senioren**

Aqua Fit ist ein Gelenk entlastendes Ausdauer- und Krafttraining im tiefen Wasser. Eine spezielle Weste verleiht den nötigen Auftrieb. Aqua Fit kombiniert wirkungsvoll Wassergymnastik mit integriertem Lauftraining und ist auch für weniger geübte Schwimmer/innen geeignet.

Der Kurs wird im Hallenbad Blumenwies, St. Gallen, durchgeführt und startet am 01.09.2015, unter der Leitung von Frau Ursula Rohrer. Anmeldeschluss: Dienstag, 18.08.2015. Auskunft und Anmeldung bei Pro Senectute Regionalstelle, Davidstrasse 16, 9001 St. Gallen, Tel. 071 227 60 28.

---

### **Singen im Chor**

Im Chor werden bekannte Lieder gesungen, alte aufgefrischt und neue Stücke eingeübt, dies in einer persönlichen und fröhlichen Atmosphäre. Ab dem 12.08.2015 wird wieder jeweils am Mittwoch von 09.30 – 11.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus St. Georgen, Demutstrasse 20, geprobt. Interessenten/innen sind für einen Schnupperbesuch herzlich willkommen. Leitung: Elisabeth Huser. Auskunft und Anmeldung bei Pro Senectute Regionalstelle, Davidstrasse 16, 9001 St.Gallen, Tel. 071 227 60 28.

---

### **Velotouren für Senioren und Seniorinnen**

Die Velotour der Pro Senectute vom Montag, 10.08.2015 führt über 54 Kilometer vom Bahnhof Wil übers untere Toggenburg und wieder zurück nach Wil. Profil: hügelig, ein kurzer und steiler Anstieg. Das Gesamtprogramm der Velotouren 2015 und weitere Infos sind unter 071 227 60 28 erhältlich.

Die Tourenleitung gibt bis spätestens 20 Uhr am Vorabend per Mail bekannt, ob die Tour stattfindet und nimmt Anmeldungen bis 21 Uhr per Mail entgegen. Falls dies nicht möglich ist, kann eine Anmeldung auch telefonisch erfolgen.

Tourenleitung: Silvio Vorburger/ [silvio\\_vorburger@hotmail.com](mailto:silvio_vorburger@hotmail.com)  
Telefon 079 695 84 65

---



## Informationen zum Schuljahr 2015/16

**Schulbeginn 1. – 6. Klasse: Montag, 10. August 2015, 08.00 Uhr**  
**Schulbeginn Kindergarten: Montag, 10. August 2015, 09.00 Uhr**

Die Blockzeiten finden weiterhin an 5 Vormittagen statt und sind für alle Schulen obligatorisch. Die Eltern sind von der Kindergärtnerin über die Sonderregelung für die „Kleinen Kindergartenkinder“ orientiert worden.

Wie in den letzten Schuljahren wird am 1. Schultag bei allen Kindern eine Läusekontrolle durchgeführt. Wir bitten Sie, den Kindern an diesem Tag kein Gel ins Haar zu geben und die langen Haare nicht zu Zöpfen zu flechten.

Im Schuljahr 2015/2016 werden folgende Klassenlehrpersonen unterrichten:

Kindergarten:	<b>Daniela Gebistorf</b>
1. Klasse:	<b>Désirée Deubelbeiss</b>
2. und 3. Klasse:	<b>Sabrina Rentsch</b>
3. und 4. Klasse:	<b>Jolanda Oswald</b>
5. und 6. Klasse:	<b>Giosch Antoni Sgier</b>

Teamteaching Kindergarten:	Petra Brändli
Teamteaching 2./3. Klasse:	Franziska Oberholzer
Teamteaching 3./4. Klasse:	Thomas Brändli
Fachlehrkraft Textiles Gestalten:	Berti Züllig
Schulische Heilpädagogin:	Anna Katharina Osti
Schulleitung:	Berti Züllig

### Schulleitung und Schulsekretariat – Öffnungszeiten:

Montag	10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Mittwoch	12.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag	14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Die Telefonnummern im Schulhaus Berg sind folgende:

<b>Lehrerzimmer (Hauptnummer):</b>	<b>071/455 16 42</b>
<b>Schulleitung/Sekretariat:</b>	<b>071/455 20 55</b>
<b>Fax:</b>	<b>071/455 20 62</b>
<b>Kindergarten Dorfstrasse:</b>	<b>071/455 14 80</b>

primarschule@psberg.ch  
www.psberg.ch

Wir wünschen allen Kindern einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr.

Schulrat Primarschule Berg SG

## Pistolensektion Berg SG



Die Pistolensektion Berg möchte alle Interessierten zu einer der Übungen einladen.  
An jedem Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr findet ein Training statt.  
Am 26. August kann die Bundesübung Pistole geschossen werden.

August	5.	Mi.	18.00 - 20.00	LZ - Stich (Subaru - Cup)	Hahnberg
	19.	Mi.	18.00 - 20.00	Verbandscup	Hahnberg
	<b>26.</b>	<b>Mi.</b>	<b>18.00 – 20.00</b>	<b>Obligatorisches Programm</b>	<b>Hahnberg</b>
September	6.	So.	10.00 - 12.00	Pouletschiessen	Hahnberg
			13.00 - 16.00		
	12.	Sa.	09.00 - 12.00	Weiherli - Schüsse	Waldstatt
			13.30 - 18.00		
	13.	So.	09.00 - 14.00		
	16.	Mi.	18.00 - 20.00	Kantonalstich	Hahnberg
	16.	Mi.	18.00 - 20.00	Hahnbergstich	Hahnberg
27.	So.	13.00 - 16.00	Endschiessen	Hahnberg	
Oktober	7.	Mi.	18.00 - 20.00	Stand- und Feldstich	Hahnberg

**Achtung !!!**

**Sonntag,**

**6. September 2015  
von 10.00 – 16.00 Uhr  
Pouletschiessen im Hahnberg  
Mittagspause von 12.00 – 13.00 Uhr**

**Wir möchten Sie herzlich zu diesem  
Plauschschiessen in den  
Schiessstand Hahnberg in Berg SG  
einladen.**



**Wir wünschen Allen erholsame Sommerferien!**



**Jeden Mittwoch im Juni, Juli und August Salatbuffett à discretion  
von 17.30-21.00 Uhr**

**Jeden 1.Sonntag im Monat Brunch à discretion  
von 09.30-13.00 Uhr**

Anmeldungen erforderlich unter Tel 071/450 07 08  
[www.garage-restaurant-seeblick.ch](http://www.garage-restaurant-seeblick.ch)



St.Gallerstr. 43 071 447 11 55  
Berg SG 079 407 22 20  
Roggwil TG 071 455 16 48  
[info@elektro-hodel.ch](mailto:info@elektro-hodel.ch) [www.elektro-hodel.ch](http://www.elektro-hodel.ch)

**Elektro- und Telefoninstallationen  
Sicherheitsanlagen / EDV Netzwerke  
Beleuchtungskörper / Haushaltgeräte  
Photovoltaik – Anlagen**

**seit über 50 Jahren  
Ihr kompetenter Partner**



St.Gallerstr. 43 071 447 11 55  
Berg SG 079 407 22 20  
Roggwil TG 071 455 16 48  
[info@elektro-hodel.ch](mailto:info@elektro-hodel.ch) [www.elektro-hodel.ch](http://www.elektro-hodel.ch)

**TOBLER**  
**HEIZUNGEN**

9306 Freidorf • 071 455 11 08  
E-Mail: [toblerheizungen@bluewin.ch](mailto:toblerheizungen@bluewin.ch)

- Oel- / Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holzfeuerungen
- Reparaturservice

**Garage Seeblick Brandes AG**

Tel. 071 455 21 20, Fax 071 455 21 28, Bahnhofstr. 19, 9305 Berg



# **Wahlauftakt Eidgenössische Wahlen 2015**

**SVP Kanton St. Gallen**



**Freitag, 14. August 2015 20.00 Uhr**

**Steinacher Hafentreff, 9323 Steinach**

**(Türöffnung/Festwirtschaft ab 18.00 Uhr)**

**Präsentation aller Nationalrats- und Ständeratskandidaten**

Referat von **Roger Köppel**, Chefredaktor Weltwoche  
„Schweiz–EU: eine Standortbestimmung aus bürgerlicher  
Sicht“



**Musikalische Unterhaltung mit den „Mirendos“**

**Der Anlass ist öffentlich - Sie sind herzlich eingeladen!**



Nicht  
verpassen!

**Samstagabend, 8. August 2015 ab 20:00 Uhr**

## **Sommernachtsfest Grümpeltturnier Berg**

mit den **Fäaschtbänkler´n** und dem Komiker **Walti Dux!!!**

weitere Infos unter [www.gruempeliberg.ch](http://www.gruempeliberg.ch)



### **Auf- und Abbau Festzelt**

Für die Auf- und Abbauarbeiten suchen wir noch starke Männer und Frauen. Der Zeltaufbau findet am **Dienstag, 4. August 2015 ab 18:30 Uhr** statt.

Die Abbauarbeiten werden am **Montag, 10. August 2015 ab 07:30 Uhr** durchgeführt.

Das Organisationskomitee ist für jede helfende Hand dankbar und hofft bereits jetzt auf ein erfolgreiches Grümpeltturnier.



**Grümpeltturnier Berg SG**  
[www.gruempeliberg.ch](http://www.gruempeliberg.ch)



**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank Regio Arbon



## Veranstaltungskalender

---

07.-09.08.2015	47. Berger Grümpeltunier
09.08.2015	MG Berg, Frühschoppenkonzert am Grümpeli
15.08.2015	Rest. Rebstock, Grillfest
15.08.2015	MG Berg, Gillabend Restaurant Rebstock
15.08.2015	MG Berg, Grillfest Restaurant Rebstock
18.08.2015	Altpapierabfuhr, Bereitstellung bis 08.00 Uhr
19.08.2015	FAMI Berg/Freidorf, Badi-Nachmittag
21.08.2015	Feuerwehrverein, Feierabendausflug ins Landwirtschaftsmuseum Ruggisberg, 19.45 Uhr
26.08.2015	Pistolensektion Berg, OP Schiessen
01.09.2015	Samariterverein, Körperfunktionen, Lebenszeichen
02.09.2015	Sonder- und Giftsammlung, 10.00 - 11.00 Uhr
04.09.2015	TV Berg, Volleyballturnier
06.09.2015	Pistolensektion Berg, Pouletschiessen Hahnberg
11.09.2015	FAMI Berg/Freidorf, Chrabbeltreff
11.09.2015	MG Berg, Oktoberfest Rest. Rebstock, Armin Bischof und seine Risi-Musig
12.09.2015	MG Berg, Oktoberfest Rest. Rebstock
13.09.2015	The Mountain Kids, Oktoberfest Rest. Rebstock
11.-13.09.2015	Rest. Rebstock, Themen-Woche Oktoberfest
19.+20.09.2015	TV Berg, Bergtour
21.-28.09.2015	Rest. Rebstock, Themen-Woche Wild
23.09.2015	FAMI Berg/Freidorf, Museumsbesuch Kornhaus Rorschach
09.-11.10.2015	Rest. Rebstock, Themen-Woche Metzgete
15.10.2015	Bäuerinnenverein Berg/Freidorf, Olma Tag der Bäuerin
20.10.2015	Altpapierabfuhr, Bereitstellung bis 08.00 Uhr
21.10.2015	Spiel- und Jassnachmittag für Senniorinnen und Senioren, 14.00 Uhr Pfarreisaal Berg
23.10.2015	FAMI Berg/Freidorf, Gemütliches Nachtessen
26.10.2015	FAMI Berg/Freidorf, Chrabbeltreff
28.10.2015	Altmetallsammlung, 09-11.00 Uhr, Feuerwehrdepot
03.11.2015	Samariterverein, Reise
08.11.2015	TV-Brunch
17.11.2015	FAMI Berg/Freidorf, Chrabbeltreff
18.11.2015	FAMI Berg/Freidorf, Märlitante
23.-30.11.2015	Rest. Rebstock, Themen-Woche Cordon Bleu
25.11.2015	Bäuerinnenverein Berg/Freidorf, Besichtigung Bioforce Roggwil, 13.30 Uhr, Bioforce
02.12.2015	Bäuerinnenverein Berg/Freidorf, Adventshöck mit der FMG, 19.30 Uhr, Kirche
04.12.2015	Samariterverein, Winterzauber
04.12.2015	TV Berg, Chlausabend
05.12.2015	FAMI Berg/Freidorf, Samichlaus im Wald
15.12.2015	Altpapierabfuhr, Bereitstellung bis 08.00 Uhr

---



# 47. Grümpelturnier Berg SG



## 7. – 9. August 2015



Grümpelturnier Berg SG

www.gruempeliberg.ch

www.gruempeliberg.ch

**Spielbetrieb / Festwirtschaft / Unterhaltung / Barbetrieb**

---

## Mountain's Night 15

Freitag, 7. August 2015 ab 19.00 Uhr – *freier Eintritt*

Einlass ab 16 Jahren

**Neu! Töggeliturnier (4 vs. 4)**

---

## Sommernachtsfest

Samstag, 8. August 2015 ab 20.00 Uhr – *freier Eintritt*

Tanz und Stimmung mit der Rheintaler Band



Humoristische Intermezzo mit dem Komiker **Walti Dux**

---

## Frühschoppenkonzert

Sonntag, 9. August 2015 ab 10.30 Uhr

**mit der Musikgesellschaft Berg**



**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank Regio Arbon

